LANDKREIS NIENBURG/WESER DER LANDRAT

Fachbereich Finanzen



2021/234

27.12.2021

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Haushaltsplanung 2022 - Fachdienst Informationstechnik

Beschlussvorschlag

Den Mittelanmeldungen des Fachdienstes Informationstechnik wird zugestimmt.

Beratungsfolge

<u>Gremium:</u> <u>Datum:</u>

Ausschussfür Finanzen und Personal

27.01.2022

Sachverhalt

Im Fachdienst Informationstechnik wurden die Mittelansätze des Ergebnisplans für das Haushaltsjahr 2022 ermittelt. Der Produkthaushalt ist beigefügt.

Folgende Investitionen sind geplant:

Enterprise Agreement

Der Landkreis Nienburg setzt vornehmlich auf Produkte der Firma Microsoft. Die eingesetzten Produkte müssen im Zuge der sich verändernden Anforderungen ständig angepasst oder erweitert werden. Das jährliche Investitionsvolumen beläuft sich auf 80.000 EUR.

Front-End-Hardware

Bei der PC-Arbeitsplatzausstattung wird neben dem Austausch älterer Thin-Clients und Notebooks in Teilbereichen die Erweiterung um einen zweiten Bildschirm (digitaler Rechnungs-Workflow, Dokumentenmanagementsystem) erforderlich. Daneben sollen weitere Notebooks beschafft werden, um den Anforderungen an mobiles Arbeiten noch weitgehender gerecht zu werden. Die geplante Investition beläuft sich auf 227.000 €

<u>Dokumentenmanagementsystem (DMS)</u>

Im Zusammenhang mit der Ausweitung der E-Akten-Nutzung ist die Anbindung weiterer Fachverfahren sowie die Beschaffung von Scanner-Hardware erforderlich. Die Investition für 2022 beträgt 50.000 EUR.

Telefonie

Die Schaffung weiterer Büroräume bzw. Außenstellen erfordert zusätzliche Telefonshelfs mit Anbindung an die zentrale Telefonanlage sowie zusätzliche Bürotelefone. Zudem soll durch die Einführung einer Softwarelösung die Anbindung von Notebooks an die Telefonanlage ermöglicht werden. Ergänzend soll die Erreichbarkeit (Telefonie und E-Mail) im Außendienst durch den Einsatz von Smartphone in bestimmten Bereichen verbessert werden. Die geplante Investition für 2022 beträgt 60.000 €

Erweiterung Zeiterfassung

Um die gesetzlich geforderte Zeiterfassung für Mitarbeitende umzusetzen, die keinen direkten technischen Zugang zum Zeiterfassungssystem haben, soll eine mobile Softwarelösung eingesetzt werden. Die Investition wird mit 25.000 EUR veranschlagt.

Erweiterung der zentralen Infrastruktur

Das betriebene Speichernetzwerk (SAN) der Kreisverwaltung muss 2022 aus Alters- und Performancegründen ausgetauscht und zusätzliche Switche zur Anbindung der Serverstandorte beschafft werden. Außerdem ist eine Erweiterung der virtuellen Maschinen (Hyper-V Plattform) und der VPN-Lösung zur sicheren Anbindung mobiler Arbeitsplätze erforderlich. Die Investition in 2022 beträgt 192.000 €.

Softwarelizenzen

Für IT Software und Fachanwendungen sind Lizenzen in einer Größenordnung von 113.000 € zu erwerben.

Anlagen:

• Teilergebnis- und Finanzplan 2022 des FD Informationstechnik